

Weiterer Kunde in Deutschland: Software adcubum SYRIUS überzeugt auch die Würtembergische Versicherung

Adcubum - Hamburg

© Adcubum Solutions AG

Der deutsche Kundenstamm des Schweizer Softwareherstellers Adcubum wächst: Mit der Würtembergischen Versicherung hat Adcubum, führender Anbieter von Standardsoftware für die Versicherungswirtschaft, innerhalb von kurzer Zeit den zweiten deutschen Kunden für sich gewinnen können. Diese Erfolge bestätigen die Investitionen in den Ausbau der Software adcubum SYRIUS für den deutschen Versicherungsmarkt.

Vor rund einem Jahr hatte sich mit der Uelzener Versicherung der erste deutsche Kunde für den Einsatz von adcubum SYRIUS entschieden. Mit der nun besiegelten Implementierung bei der zur Wüstenrot & Würtembergische-Gruppe (W&W) gehörenden Schaden- und Unfallversicherung etabliert sich das Schweizer Unternehmen, das hierzulande mit Standorten in Hamburg, Düsseldorf und Stuttgart präsent ist, als Anbieter für Assekuranz-Standardsoftware in Deutschland.

Adcubum hat seine Software, welche die Kernprozesse des Versicherungsgeschäfts abdeckt, in den vergangenen Jahren konsequent für den Einsatz bei deutschen Versicherern in allen Nichtleben-Sparten und der Privaten Krankenversicherung ausgebaut. „Wir freuen uns, dass wir mit der Würtembergischen einen der größten und traditionsreichsten Versicherer in Deutschland für adcubum SYRIUS gewinnen konnten und sind zuversichtlich, unsere Marktpräsenz auch in den kommenden Jahren weiter auszubauen“, erklärt Dr. Holger Rommel, COO der Adcubum AG. „Der deutsche Versicherungsmarkt ist hart umkämpft – nicht zuletzt wegen der steigenden Anforderungen bezüglich Digitalisierung. Die Versicherer müssen Innovationen schnell umsetzen können, und dafür benötigen sie eine zeitgemäße, standardisierte Technologie.“

Für die Würtembergische Versicherung waren bei der Entscheidung für Adcubum zwei Faktoren ausschlaggebend: Zum einen enthält die Standardsoftware alle für einen Sachversicherer benötigten Funktionalitäten und lässt sich damit schnell einführen. Zum anderen kann der Versicherer neue Polisen und Prozesse unter dem IT-System schnell, flexibel und eigenständig auf den Markt bringen. „Bei Adcubum hat uns sowohl die bisherige Erfolgsbilanz der bestehenden Implementierungen als auch die strategische Ausrichtung überzeugt“, sagt Jens Wieland, Mitglied des Vorstands der Wüstenrot & Würtembergische AG. „adcubum SYRIUS verbindet für uns eine hohe Umsetzungsgeschwindigkeit im aktuellen Digitalisierungsprojekt mit der Möglichkeit, auch große Bestände zu verwalten.“

Adcubum-COO Rommel sieht für sein Unternehmen auf dem deutschen Markt sowohl in der Sach- als auch in der Privaten Krankenversicherung erhebliche Chancen. „Seit gut zwei Jahren sind wir dabei, auch in Deutschland einen festen Kundenstamm aufzubauen. Wir sehen hier großes Potenzial für kontinuierliches Wachstum.“ In der Schweiz hat sich die Standardsoftware der Adcubum AG, die in diesem Jahr ihr 20. Firmenjubiläum feiert, bereits in diversen Versicherungssparten durchgesetzt.

Kontakt:

Adcubum Deutschland GmbH
Michael Süß

Am Wallgraben 99
DE-70565 Stuttgart
Telefon: +49 406 077 102 59
E-Mail: michael.suess@adcubum.com

Pressekontakt:

Arne Stuhr
Telefon: +49 177 3055 194
E-Mail: Presse@adcubum.com

Unternehmen

Adcubum Deutschland GmbH
Zürcherstrasse 464
9015 St. Gallen

Internet: www.adcubum.com

Über Adcubum Deutschland GmbH

Adcubum ist ein führender Schweizer Hersteller von Standardsoftware für die internationale Assekuranz. Insgesamt beschäftigt Adcubum über 300 hochqualifizierte Mitarbeitende am Hauptsitz in St. Gallen und in den Niederlassungen in Hamburg, Düsseldorf, Stuttgart, Zürich-Wallisellen, Solothurn, Lausanne und Luzern. Kern der Geschäftstätigkeit ist die Entwicklung und Wartung der Standardsoftware adcubum SYRIUS, ein modular aufgebautes System für Kranken-, Unfall- und Sachversicherungen. Zusammen mit qualifizierten und spezialisierten Partnerunternehmen bietet Adcubum bei der Produkteinführung und -optimierung sämtliche benötigten Dienstleistungen zur erfolgreichen Einführung des Systems an.